



## Wimberley Head Version II™

### WH-200 Benutzeranleitung

**Wichtig! Bitte vor Gebrauch lesen!**

**Achtung! Bitte nicht an Schrauben in der Basis des Stativkopfes drehen! Die 3/8-Zoll-Schraube und die drei kleineren Schrauben haben nichts mit der Befestigung des Tele-Neigers auf dem Stativ zu tun. Ein Verstellen dieser Schrauben kann zum Verlust der Funktionstüchtigkeit des Wimberley Heads führen.**

#### Übersicht

Der Wimberley Head Version II unterscheidet sich von den meisten anderen Stativköpfen. Seine Benutzung ist nicht kompliziert, aber es ist trotzdem wichtig diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig zu lesen, auch um bestimmte Missverständnisse zu vermeiden. Dieses Gerät ist von den Mechanikern bei Wimberley mit höchster Präzision zusammgebaut und eingestellt worden. Es sollte nicht auseinandergenommen werden, da dadurch der Garantieanspruch erlischt. Sollten Sie wider Erwarten Probleme mit dem Gerät haben, kontaktieren Sie bitte den Händler und senden Sie es gegebenenfalls an diesen zurück.

Die beweglichen Teile des Stativkopfes erlauben folgende Bewegungen:

1. Horizontales Schwenken des Objektivs (Bild 2-B)
2. Neigen des Objektivs (Bild 2-C)
3. Höhenverschiebung der Plattform (Bild 2-A)

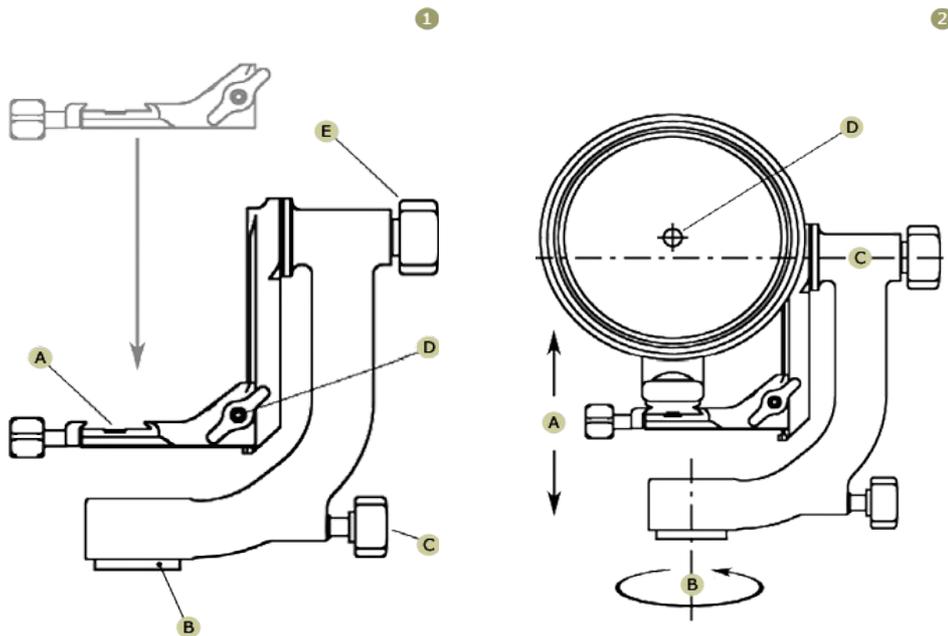


Bild 1

Bild 2

#### Montage des Wimberley Heads

Der Wimberley Head ist im Karton aus Platzgründen in zwei Teile zerlegt. Zur Montage der Plattform lösen Sie die Flügelschraube (1-D) und schieben die Plattform von oben auf den Schwingarm des Tele-Neigers bis zum Anschlag am unteren Ende. Dann drehen Sie die Flügelschraube fest. (Flügelschraube niemals festdrehen, wenn sich die Plattform nicht am Schwenkarm befindet.) Die richtige Höhe wird später eingestellt.

## Montage auf dem Stativ

Drehen Sie die untere Feststellschraube (1-C) fest, bevor Sie den Neiger auf das Stativ montieren. Der Neiger hat eine 3/8-Zollgewindebohrung mit welcher er auf den 3/8-Zoll-Gewindebolzen Ihres Stativs geschraubt wird. Sollte Ihr Stativ einen 1/4-Zoll-Bolzen besitzen, benutzen Sie eine Wimberley-Gewindereduzierhülse BS-100, um das Gewinde anzupassen.

Drehen Sie den Neiger bis er fest auf dem Stativ sitzt. Wenn nötig, kann man zum Festdrehen die Hebelbohrung (1-B) am Fuß des Neigers benutzen.

Bitte beachten Sie, dass sich der Neiger mit ausreichend großer Kraft auch mit festgestellter Schraube verdrehen lässt. Dies ist normal und stellt keine Fehlfunktion dar. Trotzdem sollte der Neiger nicht wiederholt mit festgestellter Schraube gedreht werden, da dies auf Dauer eine vorzeitige Abnutzung der Panorama-Achse zur Folge haben kann. Die Schraube sollte fest genug angezogen werden, um ein selbständiges Verdrehen des Neigers zu verhindern.

Um die Festigkeit der Verbindung zwischen Neiger und Stativ zu erhöhen, kann ein 5/32 Zoll-Hex-Schlüssel, wie er den meisten Arca Swiss-kompatiblen Platten beiliegt, als Hebel benutzt werden. Am Fuß des Neigers ist dafür eine entsprechende Bohrung (1-B) angebracht. Die Bohrung hat kein Gewinde, und durch das Drehen des Schlüssels werden keine internen Einstellungen verändert.

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, den Neiger vom Stativ zu lösen, weil dieser zu fest sitzt, drehen Sie diesen entgegengesetzt der Uhrzeigerichtung während Sie den Schlüssel in der Hebelöffnung von sich weg drücken.

## Montage des Objektivs auf dem Wimberley Head

Jedes Objektiv, das Sie auf dem Teleneiger benutzen wollen, muss mit einer Arca-Swiss-kompatiblen Schnellwechselplatte am Fuß der Objektivschelle oder mit einem Austauschfuß mit Schwalbenschwanzprofil ausgestattet sein. Darüber hinaus sollte die Objektivplatte bzw. der Fuß lang genug sein, um ein korrektes Ausbalancieren des jeweiligen Objektivs zu erlauben. (Vgl. Kompatibilitätsliste auf der Webseite von Wimberley: <http://tripodhead.com/products/lens-plates-main.cfm>)

Wimberley hat eine Reihe speziell zu diesem Zweck desingter Objektivplatten im Angebot, welche auch die Montage der Wimberley Blitzhalterungen ermöglichen. Falls Sie Platten anderer Hersteller verwenden, sollten diese ebenfalls die empfohlene Länge besitzen.

Bringen Sie die Plattform des Neigers in die waagerechte Position und drehen Sie den oberen Feststellknopf (1-E) der Neige-Achse fest, so dass der Neiger in einer stabilen Position bleibt, während Sie Ihr Objektiv darauf montieren. Öffnen Sie nun die Backen der Plattform-Klemme (1-A) weit genug für die Breite der Objektivplatte. Führen Sie die Platte von oben in die Klemme ein, während Sie das Objektiv gut festhalten, und drehen Sie dann die Klemme fest. Wenn Sie nun die Klemme wieder leicht lösen, können Sie das Objektiv langsam vor und zurück verschieben. (Lesen Sie dazu unter dem folgenden Punkt "Ausbalancieren des Objektivs".) Halten Sie das Objektiv dabei stets gut fest und **vergessen Sie nicht, danach die Klemme wieder festzudrehen!**

## Ausbalancieren des Objektivs

Nachdem Sie Ihr Objektiv montiert haben, schließen Sie die Kamera an. Das Objektiv muss stets mit montierter Kamera ausbalanciert werden. Stellen Sie sicher, dass sich die Plattform des Neigers in ihrer niedrigsten Position befindet. Dann stellen Sie sich hinter Ihren Aufbau und greifen die Kamera wie beim Fotografieren. Lösen Sie vorsichtig die obere Feststellschraube und passen Sie dabei auf, dass ihr Aufbau nicht zu einer Seite herunterkippt. Wenn die Objektivöffnung nach unten kippt, müssen Sie das Objektiv nach hinten (in Richtung auf Sie zu) verschieben. Dreht sich die Objektivöffnung nach oben, muss das Ganze nach vorne verschoben werden. Diese Justierung sollte in kleinen Schritten erfolgen.

**Achtung, wichtig: Schließen Sie nach jeder noch so kleinen Justierung die Klemme an der Plattform! Benutzen Sie die Sicherheitsstopp-Schraubchen der Objektivplatte, um ein Herausrutschen aus der Klemme zu verhindern.**

Nachdem die Längsposition richtig ausbalanciert ist, muss die vertikale Position des Objektivs eingestellt werden. Lösen Sie dazu die Flügelschraube an der Plattform und stellen Sie die Höhe so ein, dass die optische Achse (2-D) ein wenig über der Neigeachse (2-C) des Wimberley Heads liegt (siehe Abbildung 2). Zur Kontrolle lösen Sie den Neigeknopf und neigen Sie das Objektiv vorne ca. 30 Grad nach oben und lassen Sie es vorsichtig los. Sollte sich das Objektiv weiter in die geneigte Richtung drehen wollen, muss die Plattform weiter abgesenkt werden. Wenn sich das Objektiv zurück drehen will, muss die Plattform etwas höher justiert werden.

Das Ziel des Ausbalancierens ist es, eine solche Justierung zu finden, dass man das Objektiv in jede beliebige Position bringen kann und es auch bei gelösten Stellschrauben in dieser Position verharrt. Führen Sie dazu eine Feineinstellung der Längs- sowie der vertikalen Position wie oben beschrieben durch, bis die perfekte Balance gefunden ist. Beim ersten Mal mag dieser Vorgang noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, aber mit jedem Mal und je mehr Sie sich daran gewöhnen, um so einfacher und schneller wird es gehen.

Haben Sie eine Einstellung erreicht, so dass Sie das Objektiv bei gelöster Neigeschraube und PAN KNOPF in jeder beliebigen Position loslassen können, ohne dass es sich von allein wieder aus dieser Position herausbewegt, markieren Sie die Position der Objektivplatte bzw. des Objektivfußes in der Klemme und die Höheneinstellung der Plattform mit einem Permanentstift oder mit Klebeband. So können Sie die Einstellung bei der Arbeit jederzeit schnell wieder finden.

Nun können Sie den Teleneiger benutzen. Lösen Sie einfach die beiden Schrauben für Neigung und Panoramaachse um etwa eine viertel Umdrehung, und los kann es gehen! Bei korrekter Einstellung sollte sich das Objektiv sehr leicht führen lassen und nicht mehr nachsacken. Sie können nun mit gelösten Schrauben fotografieren oder auf das Objekt einstellen und die Position fixieren. Falls Sie damit Probleme haben sollten, kontaktieren Sie uns.

*Feinjustierung des Widerstands in der der Panoramaachse:*

*Die 3/8" Schraube an der Oberseite der Basis des Stativkopfes dient zur Einstellung des minimalen Widerstands bei Drehung der Panorama-Achse bei gelöster Schraube und verhindert etwaiges Spiel. Diese Schraube ist von Wimberley auf einen günstigen Wert voreingestellt und muss normalerweise nicht verstellt werden!*

*Sollen Sie hier mit fortschreitendem Alter Ihres Wimberley Heads eine ungünstige Veränderung spüren, kann der Minimalwiderstand nachgestellt werden.*

*Kontaktieren Sie bitte dazu in jedem Fall den Händler, da bei Verstellen der Schraube eventuell deren Fixierung aufgebrochen wird!*

## **Nützliches Zubehör**

**Wimberley Head-Blitzhalterung (F-9):** Diese Blitzhalterung wird mit Hilfe einer Klemme am Tele-Neiger montiert und macht das Fotografieren mit Blitz zu einem Kinderspiel. Zum Verstauen kann die Halterung flach zusammengelegt werden.

**Montieren eines Kamerabodys auf dem Wimberley Head:** Wenn Sie ein Weitwinkelobjektiv oder Objektiv ohne Schelle benutzen, lässt sich auch der Kamerabody auf dem Neiger montieren. Es lässt sich dann natürlich keine schwerelose Aufhängung realisieren, aber die anderen Stärken des Wimberley Heads, wie müheloses Positionieren oder präzises Nachziehen, bleiben Ihnen erhalten.

Sie benötigen dazu eine Arca-Swiss-kompatible Kameraplatte (z.B. die **P-5** von Wimberley oder eine Platte von Kirk oder Really Right Stuff) bzw. einen L-Winkel (z.B. von Kirk oder Really Right Stuff) und die Rechtwinkel-Adapterplatte **M-8** von Wimberley.

**Alternativ** kann man die universelle Kameraplatte P-5 auch parallel zur Objektivachse an den Body schrauben. Damit lassen sich dann nur Querformataufnahmen machen, und die Verdrehsicherheit ist eventuell etwas problematisch.

Eine weitere Möglichkeit wäre es, einen kleinen Kugelkopf mit an der Basis befestigter Schnellwechsellplatte auf dem Neiger zu montieren. Damit lässt sich dann die Horizontebene einstellen, ohne die Stativbeine zu verstellen.

## **Wartung und Garantie**

Die mattierte Oberfläche des Wimberley Heads kann einfach mit etwas Wasser und einem weichen Tuch gereinigt werden. Der Neiger darf allerdings niemals in Wasser eingetaucht werden.

Benutzen Sie einen Staubsauger, um Schmutz aus den Bohrlöchern in der Basis zu entfernen.

Keine der Schrauben in der Basis sollte entfernt werden, da dies die Funktionstüchtigkeit des Neigers beeinträchtigen würde.

Vermeiden Sie das Eindringen von Schmutz in die Gewindebohrungen.

**Normalerweise ist es nicht notwendig den Tele-Neiger regelmäßig zu warten oder gar zu demontieren.**

Eine Demontage des Wimberley Heads führt unweigerlich zum Erlöschen der Garantieansprüche.

Sollten Sie doch einmal Probleme mit der Funktionstüchtigkeit des Neigers haben, kontaktieren Sie die Firma Wimberley oder den autorisierten Händler.

**Registrieren Sie Ihren Wimberley Head auf der Webseite von Wimberley unter Angabe der Seriennummer auf dem Aufkleber in der Öffnung auf der Unterseite der Basis.**

### **5-jährige begrenzte Garantie für Kunden ausserhalb der USA**

Dieses Produkt unterliegt einer 5-jährigen begrenzten Garantie auf Herstellerfehler und Funktionsfehler bei normalem Gebrauch, wenn es, die direkt durch Wimberley, Inc. oder einen autorisierten Händler verkauft wurde. In diesen Fällen muss ein authoisierter Wimberley-Händler kontaktiert und ein Kaufbeleg vorgelegt werden. Gesetzliche deutsche Gewährleistungspflichten bleiben hiervon unberührt.

#### **Kontaktinformationen:**

<b>Wimberley, Inc.</b> 974 Baker Lane Winchester, VA 22603 USA <a href="http://www.tripodhead.com">www.tripodhead.com</a> Tel.: 001-540-665-2744 Email: <a href="mailto:info@tripodhead.com">info@tripodhead.com</a>	<b>Augenblicke-eingefangen GbR</b> Schonenfahrerstr. 7 18057 Rostock  Email: <a href="mailto:info@augenblicke-eingefangen.de">info@augenblicke-eingefangen.de</a> Tel.: 0381-38394224
--	--